

## Hygiene-Konzept Christus-Gemeinde Weil der Stadt (CGW) Corona Stand 15. Dezember 2020

### Grundsätzliches

Mit diesem Hygienekonzept passen wir unser Hygienekonzept vom 02.11.2020 an die neuen gesetzlichen Bestimmungen an.

Nach Rücksprache mit Frau Luz vom Ordnungsamt Weil der Stadt (Tel. 07033/521-142/147) gelten für uns die gesetzlichen Regelungen. Darüberhinausgehende Regelungen der Stadt Weil der Stadt gibt es laut Frau Luz nicht.

Das Hygienekonzept der Christus-Gemeinde Weil der Stadt ist auf der Gemeinde-Homepage [www.cgweilderstadt.de](http://www.cgweilderstadt.de) veröffentlicht und hängt zusätzlich am schwarzen Brett im Gemein-dehaus aus. Bei größeren Veranstaltungen wird im Gemeinde-Newsletter auf das Hygienekon-zept hingewiesen.

### Folgende Personen dürfen unsere Veranstaltungen momentan nicht besuchen:

- Personen, die in Kontakt zu einer mit dem Coronavirus infizierten Person stehen oder standen, wenn seit dem letzten Kontakt noch nicht 14 Tage vergangen sind, oder
- Personen, die typische Symptome einer Infektion mit dem Coronavirus, namentlich Geruchs- und Geschmacksstörungen, Fieber, Husten sowie Halsschmerzen, aufweisen.
- Personen, die sich momentan in Quarantäne befinden

### Maßnahmen

#### ➤ **Mindestabstand**

Ein Mindestabstand von 1,50 m von Person zu Person ist grundsätzlich einzuhalten. Die Plätze sind so einzunehmen, dass der gesetzliche Mindestabstand von 1,5 m eingehalten werden kann. Mitglieder eines Haushalts müssen den Abstand nicht einhalten. Die Besucher unserer Veranstaltungen achten beim Betreten und Verlassen eines Raumes oder des Gebäudes auf den Mindestabstand. Bei größeren Veranstaltungen wird über ein Anmeldesystem sichergestellt, dass die Raumkapazität nicht überschritten wird.

#### ➤ **Mund-Nasen-Bedeckung**

Bei unseren Veranstaltungen besteht im Gebäude und auf dem gesamten Gelände der Christus-Gemeinde die Pflicht, eine Mund-/Nasen-Bedeckung zu tragen

#### ➤ **Lüftung**

Für regelmäßige Lüftung in den Innenräumen wird gesorgt. Wir bitten, dies bei der Auswahl der Kleidung zu berücksichtigen. Die Garderobe ist geschlossen, Jacken sind mit an den Platz zu nehmen.

- **Singen**  
Der Gemeindegesang ist momentan aufgrund der gesetzlichen Vorschriften leider verboten.
- **Reinigung von Gegenstände und Flächen, die berührt werden**  
Oberflächen und Gegenstände, die häufig von Personen berührt werden, werden regelmäßig gereinigt. Gegenstände, die bestimmungsgemäß in den Mund genommen werden, werden, nachdem eine Person sie benutzt hat, gereinigt oder desinfiziert. Der Hausmeister reinigt zusätzlich regelmäßig die Türklinken und die Toiletten.
- **Reinigung Hände**  
Es werden Handwaschmittel in ausreichender Menge oder Desinfektionsmittel sowie nicht wiederverwendbare Papierhandtücher bereitgestellt.
- **Nachverfolgung etwaiger Infektionen**  
Zur Nachverfolgung etwaiger Infektionsketten wurde folgende Vorkehrung getroffen:
  - a) Bei größeren Veranstaltungen liegen Listen aus, auf denen sich die Besucher der Veranstaltung eintragen müssen. Alternativ führt der Verantwortliche oder ein Ordner diese Listen oder die Anmeldung erfolgt mit Namen elektronisch.
  - b) Bei kleineren Veranstaltung mit homogenen Gruppen (z.B. Rangerteams, Hauskreise) muss der Verantwortliche Listen mit den Teilnehmern führen.

**Für alle Veranstaltungen gilt zwingend:**

**Veranstaltungen müssen im Voraus im Gemeindebüro ([sekretariat@cgweilder-stadt.de](mailto:sekretariat@cgweilder-stadt.de) Tel. 07033/6494) angemeldet und ein verantwortliche Person benannt werden. Diese ist für die Einhaltung des Hygiene-Konzeptes verantwortlich.**

Sollte unter den Besuchern ein Infektionsfall auftreten, ist dies unverzüglich dem Gemeindebüro mitzuteilen. Die Besucher der Veranstaltung werden dann informiert.

Die Listen werden nach 4 Wochen vernichtet.

## **Verantwortlichkeiten**

Verantwortliche Person für die Erstellung dieses Infektionsschutz-Konzeptes für die Christus-Gemeinde Weil der Stadt sind Johannes Vogt (Pastor) Magdalene Handel und Sonja Heitmann (Angestellte im Gemeindebüro). Dieses Infektionsschutz-Konzept wird den örtlichen Behörden auf deren Verlangen vorgelegt.